



Ute Heitmann

Sozialraum-Koordinatorin

Internationaler Bund - Verbund
Nord - Südwestmecklenburg
Lange Str. 94 • 19230 Hagenow

Tel. 03883 727123
Fax 03883 727259

ute.heitmann@internationaler-bund.de

Melanie Eichler

Sozialraum-Koordinatorin

pro familia Ludwigslust
Schweriner Str. 38
19288 Ludwigslust

Tel. 03874 47205
Fax 03874 620848

ludwigslust@profamilia.de

Rilana Jock

Sozialraum-Koordinatorin

Diakoniewerk Kloster
Dobbertin gGmbH
Leninstr. 7-8 • 19370 Parchim

Tel. 03871 420717
Fax 03871 420722

rilana.jock@kloster-dobbertin.de

Marlies Freitag

Sozialraum-Koordinatorin

DRK Kreisverband Parchim e.V
Rathausstr. 5
19089 Crivitz

Mobil 0172 3225444

marlies.freitag@drk-parchim.de

AllerHAND

- ↳ für werdende Eltern und Familien mit Kleinkindern
- ↳ mit regionalen Akteuren
- ↳ vor Ort und von Beginn an



Netzwerkkoordinatorin
Frühe Hilfen
Uta Eichel
Landkreis Ludwigslust – Parchim
Fachdienst Jugend
Garnisonsstraße 1
19288 Ludwigslust

Tel.: 03871 / 722 5199
Fax: 03871 / 722 77 5199
Email: fin@kreis-lup.de
Internet: www.kreis-lup.de/fin



www.kreis-lup.de/fin





AllerHAND

- ↳ für werdende Eltern und Familien mit Kleinkindern
- ↳ mit regionalen Akteuren
- ↳ vor Ort und von Beginn an

Für einen guten Start

FIN orientiert sich besonders an den Bedürfnissen von Säuglingen und Kleinkindern und deren Müttern und Vätern.

Die Koordinatorinnen bieten Klärung, Information, Beratung, Hilfe und Weitervermittlung aus einer Hand.

Das Angebot ist freiwillig, kostenlos und vertraulich. Es richtet sich an alle Familien, die im Landkreis wohnen, unabhängig von Religion oder Herkunft.

Unmittelbare Unterstützung schnell, unbürokratisch und kurzfristig

- Niedrigschwelligkeit
- Wohnortnähe und Familienorientierung
- Ganzheitlichkeit
- Multiprofessionalität

- Information – Beratung – Hilfe – Vernetzung
- flächendeckender Aufbau von verbindlichen Netzwerkstrukturen bzw. Weiterentwicklung fallübergreifender Kooperationsstrukturen
- Akteure – gut auf einander abstimmen, Transparenz schaffen / gegenseitige Information über Angebots- und Aufgabenspektrum
- kontinuierliche Qualitätsentwicklung und –sicherung
- aktive und alle Milieus ansprechende Informationsstrategie

Landratsamt
Fachdienst Jugend Zentrale
03871 - 722 5101

Elterntelefon 0800 - 111 05 50
Mo.- Fr. 9 - 11 Uhr / Di. u. Do. 17 - 19 Uhr
anonym + kostenlos

Notrufnummern

Notruf 112	Giftnotruf 0361 - 730 730	Bereitschaftsärzte 116 117	Kinderschutzhotline 0800 - 14 14 007
---------------	------------------------------	-------------------------------	---

Familienphase/ Alter des Kindes	Angebot
Schwangerschaft	Schwangerschafts(konflikt)beratungsstellen bieten werdenden Eltern eine vielschichtige Beratung zu allen Fragen rund um Schwangerschaft und Geburt (z.B. Kontakte zu Hebammen, Unterstützung bei Anträgen). In den Gesprächen werden die Eigenverantwortung der Ratsuchenden gestärkt, ihre Fähigkeiten aktiviert und ihnen Hilfe zur Selbsthilfe gegeben.
Schwangerschaft und Geburt	Hebammen begleiten werdende und junge Eltern durch die Schwangerschaft und während der Geburt. Sie stehen der Familie in den ersten 8 Wochen nach der Geburt mit Rat und Tat zur Seite.
ab Geburt	Kinder- und Jugendärzte begleiten Familien von Geburt an. Neben ärztlichen Leistungen wie Vorsorge, Impfungen und Behandlung von Erkrankungen beraten und vermitteln sie bei Bedarf Eltern und Kindern passgenaue Angebote (z.B. Kinder- und Jugendtherapeuten).
ab Geburt bis zur Einschulung	Frühförderstellen fördern und begleiten Kinder bei Auffälligkeiten in der Bewegung, beim Sprechen, Hören oder allgemein im Umgang mit anderen Kindern und Erwachsenen. Dies findet in häuslicher Umgebung, im sozialen Umfeld des Kindes oder in den Räumen der Frühförderstelle statt. Frühförderung erfolgt nach Genehmigung des Fachdienstes Soziales.
ab 9. Woche bis zum Ende des 1. Lebensjahres	Familienhebammen und Familien-, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen werden vom Gesundheitsamt in Familien vermittelt, bei denen eine Unterstützung über die reguläre Nachsorge hinaus gewünscht und sinnvoll ist. Sie sind Ansprechpartnerinnen für die Familien z.B. in Fragen der Ernährung und Pflege des Babys oder der Neuorganisation des Alltags mit dem Kind. Sie helfen beim Abbau von Unsicherheiten und Ängsten bei den Eltern.
ab 1. Lebensjahr	Kindertagesbetreuung Erster Ansprechpartner ist Ihre Wohnortgemeinde. Die Anmeldung des Bedarfes erfolgt im Fachdienst Jugend des Landratsamtes. Eine Übersicht über die Kindertagesstätten und Tagespflegeplätze erhalten Sie z.B. online unter www.betreuungsportal-swm.de
altersunabhängig	Familienbildung Krabbelgruppen, Elternsprechzeit, Elterncafé oder Elternkurse zu unterschiedlichen Themen stärken die Kompetenzen der Eltern und bieten die Möglichkeit zum aktiven Erfahrungsaustausch.
altersunabhängig	Familien- und Erziehungsberatungsstellen informieren, beraten und begleiten Familien bei <ul style="list-style-type: none"> • Unsicherheiten in Entwicklungs- und Erziehungsfragen • Sorgen und Ängsten um die Kinder • Bewältigung von Alltagsproblemen • unterschiedlichen Konfliktsituationen • Trennung und Scheidung Das Angebot steht jedem ohne Einschränkung kostenfrei zur Verfügung
altersunabhängig	Beratung und Vermittlung von verschiedenen Hilfen zur Erziehung erfolgen im Fachdienst Jugend des Landratsamtes. (z.B. Sozialpädagogische Familienhilfen, Erziehung in einer Tagesgruppe)
Angebote in Ihrer Nähe	Sozialraumkoordinatorinnen (siehe Rückseite) informieren Sie in Ihrer Region und können Ihnen die entsprechenden Angebote vor Ort benennen. Nehmen Sie gern Kontakt auf.